## Version: 02.07.2020



**Leitfaden für die Antragstellung zu einer   
Konzeptentwicklungsphase für ein   
Deutsches Zentrum für Kinder- und Jugendgesundheit**

**Vorgaben zur Antragstellung**

Die Antragstellung erfolgt elektronisch über das Internet-Portal *pt-outline:*

<https://secure.pt-dlr.de/ptoutline/app/dzkj>

Ein vollständiger Antrag besteht aus zwei Teilen:

1. der **Bewerbungsübersicht,** die über eine Eingabemaske im Internet-Portal vorgelegt wird.
2. der **Bewerbung** als PDF-Dokument **(max. Dateigröße 20 MB)**, die anschließend auf dem Internet-Portal hochgeladen wird. Eine Papierversion dieses PDF-Dokuments wird nicht benötigt.

Bewerbungsübersicht und Bewerbung gehen in die Begutachtung ein.

**Vorgehen:**

1. Die Koordinatorin / der Koordinator des Standortes stellt die Bewerbung (siehe „**Application for Participation**“ Punkte 1-6, einschließlich der Appendices) nach den Vorgaben dieses Leitfadens in **englischer Sprache** als **ein** PDF-Dokumentzusammen. Die Bewerbung darf einen Umfang von 30 Seiten für einen Standort mit mehreren Institutionen oder 20 Seiten für eine alleinig antragstellende Institution nicht überschreiten (nicht eingeschlossen im Seitenumfang sind die Literaturliste und die Appendices).
2. Zunächst werden die erbetenen Angaben zur Erstellung der Bewerbungsübersicht (Koordinator/in und teilnehmende Institutionen, Kurzbeschreibungen) in die Eingabemaske im Internet-Portal eingetragen.
3. Nachdem alle Daten in die vorgegebenen Felder eingetragen sind, können diese über die Vorschaufunktion unter dem Menüpunkt "Kontrolle und Abgabe" überprüft werden.
4. Anschließend kann unter dem Menüpunkt "Bewerbung" die komplette Bewerbung (s. Punkt 1) als PDF-Dokument hochgeladen werden. (**HINWEIS**: Es kann nur ein einziges PDF-Dokument hochgeladen werden. Mit dem Hochladen weiterer Dokumente werden automatisch alle früheren PDF-Dokumente überschrieben!)
5. Unter dem Menüpunkt "Kontrolle und Abgabe" werden abschließend beide Antragsteile (Bewerbungsübersicht und Bewerbung) verbindlich eingereicht ("Jetzt verbindlich einreichen"). Diese elektronische Version ist die Grundlage der Begutachtung.
6. **Ihren Antrag (Bewerbungsübersicht und Bewerbung) können Sie bis zum 20.11.2020 elektronisch einreichen.** Verspätet eingehende Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.
7. Nach dem verbindlichen Einreichen des Antrags ist die im Internet verfügbare Version der Bewerbungsübersicht auszudrucken. Die Übersicht darf nicht mehr den Aufdruck "Preview" tragen.
8. **Bitte beachten Sie:** Damit die elektronischen Versionen Bestandskraft erlangen, muss die Bewerbungsübersicht nach erfolgter elektronischer Antragstellung in Papierform (1-fache Ausfertigung) mit der Unterschrift der Antragskoordinatorin / des Antragkoordinators und rechtsverbindlichen Unterschrift von Vertreterinnen / Vertretern aller beteiligten Institutionen vier Wochen nach Einreichfrist beim DLR Projektträger eingereicht werden. Die Antragstellenden bestätigen in diesem Vorblatt/Schreiben die Kenntnisnahme und Richtigkeit der Angaben des Antrags. Die Adresse lautet: DLR Projektträger, z.H. Dr. Saedler, Bereich Gesundheit, Heinrich-Konen-Straße 1, 53227 Bonn.
9. **Einzureichen ist zudem ein rechtsverbindlich gezeichnetes Schreiben des Sitzlandes** des Standorts, aus dem hervorgeht, dass die Bewerbung für die Konzeptentwicklungsphase unterstützt wird. Wenn mehrere Länder an einem Standort beteiligt sind, sind entsprechende Schreiben für jedes Land einzureichen.

**Anträge, die den dargelegten Anforderungen nicht genügen, können nicht berücksichtigt werden und werden ohne weitere Prüfung abgelehnt. Eine Vorlage per E-Mail oder Fax ist nicht möglich!**

**Nachfolgend finden Sie eine Vorgabe und Hinweise zur Erstellung der Bewerbung.**

**Application for Participation in the German Center for Child and Youth Health**

*Die Bewerbung darf einen Umfang von* ***30 Seiten für einen Standort mit mehreren Institutionen oder 20 Seiten für eine alleinig antragstellende Institution*** *nicht überschreiten (nicht eingeschlossen im Seitenumfang sind die Literaturliste und die Appendices; Formatierungsvorgaben: DIN A4 Format, 1-zeilig, Schrifttyp Arial Standard, Mindestgröße 11 pt, Seitenränder 2,5 cm). Empfohlene Längen pro Abschnitt finden Sie neben dem Abschnittstiteln in Klammern. Bitte erstellen Sie den Antrag in englischer Sprache und löschen Sie die kursiven Hinweise zur Antragserstellung.*

1. **Participating Institutions and Principal Investigators at the Partner Site** *(~1 page)*

|  |  |
| --- | --- |
| **Title of Partner Site** | ***Name oder Akronym des Standorts*** |
| **Partner Site Structure** | *Regional Network vs. Single Institution* |
| **Coordinator of Partner Site** | *Name der / des Koordinatorin/s (Vor- und Nachname), Titel, Institution, Abteilung  Kontakt: Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse* |
| **Participating Institutions with leading Principal Investigators** | *Liste der teilnehmenden Institutionen (z.B. Universität, Universitätsklinikum, außeruniversitäre Forschungseinrichtung) sowie die darin beteiligte/n Abteilung/en. Ordnen Sie die jeweiligen verantwortlichen Wissenschaftler/innen zu.*  **Institution 1, city:**  *Projektleitung 1: Titel, Vorname, Nachname, Abteilung*  *Projektleitung 2: Titel, Vorname, Nachname, Abteilung*  **Institution 2, city:**  *Projektleitung 1: Titel, Vorname, Nachname, Abteilung*  *Projektleitung 2: Titel, Vorname, Nachname, Abteilung*  **Institution x, city:**  *Projektleitung 1: Titel, Vorname, Nachname, Abteilung*  *Projektleitung 2: Titel, Vorname, Nachname, Abteilung* |

*Fügen Sie in Annex 2 CVs / Forschungsprofile (je 1 Seite) der am Antrag maßgeblich beteiligten Wissenschaftler/innen inkl. der* ***fünf*** *im Hinblick auf die beantragte Zielrichtung des Standortes wichtigsten Publikationen ein.*

1. **Overview of the Partner Site / Abstract**

*Kurze Zusammenfassung a) der Struktur Ihres Standorts, b) des wissenschaftlichen und strukturellen Beitrags des Standorts für ein Deutsches Zentrum für Kinder- und Jugendgesundheit, c) der Kompetenzen, die Sie als „Alleinstellungsmerkmal“ für Ihren Beitrag zum geplanten Zentrum ansehen sowie der Aufgaben, für die Ihr Standort in einem Deutschen Zentrum für Kinder- und Jugendgesundheit besonders geeignet wäre. Die Zusammenfassung muss der elektronisch eingereichten Version entsprechen (Zeichenbegrenzung: <1.600 Zeichen, keine Sonderzeichen wie „<“). Zur Darstellung der Struktur Ihres Standorts können Sie in Annex 3 zudem einen graphischen Überblick geben.*

1. **Structure of the Partner Site.**
2. **Main Scientific and Structural Contribution to a German Center for Child and Youth Health.**
3. **Unique Research Capacities / Resources / Contributions of the partner site with regard to a German Center for Child and Youth Health.**
4. **Qualification of the Partner Site** *(~18 pages, if partner site is a regional network / ~8 pages, if partner site consists of a single institution)*

*Bitte machen Sie Angaben zu den u.g. Punkten und kennzeichnen Sie den jeweiligen Beitrag der teilnehmenden Partnerinstitutionen.*

* **Scientific excellence of partner site, novelty of research approaches.***Wissenschaftliche Exzellenz und Innovationspotenzial:**Einschlägige, exzellente Forschungsaktivitäten und sichtbares wissenschaftliches Profil des Standorts (belegt durch Publikationen, Patente und Drittmittelförderung, wie thematisch relevante Sonderforschungsbereiche, Integrierte Forschungs- und Behandlungszentren, Exzellenzcluster o.ä., s. Appendices). Innovative Ansätze des Standorts zur Verbesserung der Kinder- und Jungendgesundheit (z.B. neue Therapieansätze in der präklinischen Forschung, kurze Darstellung von etablierten Maßnahmen am Standort zur Verbesserung der Prädiktivität, Reproduzierbarkeit und Qualitätssicherung von Forschungsdaten und -ergebnissen sowie der Nutzung der Daten durch Dritte).*
* **Relevance / potential impact of research activities at the partner site for advancing child and youth health.** *Relevanz der Forschungsaktivitäten des Standortes für die Forschung zur Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. Berücksichtigung von Krankheitsbereichen mit hoher Krankheitslast und Krankheitskosten, von Krankheitsbereichen, die von einer langfristigen Förderung besonders profitieren; von übergreifenden Themen mit besonderer Relevanz für eine Verbesserung von Prävention, Diagnose und Therapie.*
* **Capacities for translation and transfer of research into practice.** *Vorleistungen des Standorts zur Translation wissenschaftlicher Ergebnisse in die Praxis, Kompetenz und etablierte Strukturen zur Überführung wissenschaftlicher Ergebnisse in den nächsten Translationsschritt (z. B. entwickelte neue Modelle/Methoden, Durchführung klinischer Studien mit belegbaren Rekrutierungspotentialen, entwickelte neue Verfahren zur Gesundheitsförderung/Prävention, Diagnostik oder Therapie, Eingang dieser Verfahren in (klinische) Leitlinien, Allianzen mit wichtigen Transferpartnern, Strategische Öffentlichkeitsarbeit). Geplante Kooperationen für die Etablierung translationaler Ansätze.*
* **Infrastructures.** *Darstellung der Infrastrukturen, Daten- und Materialbanken, Register und ähnlichem am Standort. Hierzu zählen beispielsweise: Strukturen, die Forschung, die fachliche Aus- und Weiterbildung relevanter Berufsgruppen sowie die Patientenversorgung im Bereich der Kinder- und Jungendgesundheit am Standort vereinen; Koordinierungszentren für Klinische Studien, zentrale Forschungseinrichtungen / -plattformen z.B. für Schlüsseltechnologien, Biomaterialbanken, Patientenkohorten oder Datensätze. Beschreiben Sie zudem, wie und durch welche teilnehmende/n Einrichtung/en Ihres Standortes diese Infrastrukturen bereits genutzt werden. Bitte fügen Sie hierzu eine Tabelle ein.*
* **Interdisciplinarity, networking within the partner site and beyond.** *Vernetzung: Interdisziplinäre Vernetzung der relevanten Forschungsdisziplinen und Berufsgruppen, insbesondere aus den Bereichen der Medizin, Psychologie, der Lebenswissenschaften, der Sozial- und Geisteswissenschaften sowie der Informatik, sowie von Forschung und Versorgung (hier z.B. auch nennen: Mehrwert der teilnehmenden Institutionen für den Standort sowie – falls zutreffend – eine Begründung für den Einschluss von weiter entfernten teilnehmenden Institutionen). Erfolgreiche Etablierung koordinierter Forschungsaktivitäten; nationale und internationale wissenschaftliche Vernetzung, s. Annex 4; Einbezug von Betroffenen und ihren Vertretungen sowie von Akteuren aus der Praxis.*
* **Young scientists / early career programmes.** *Strukturell implementierte Nachwuchsförderung am Standort, Darstellung interdisziplinärer und translationaler Ausrichtungen (z.B. etablierte „Clinician and Medical Scientist“-Programme, Maßnahmen zur Gleichstellung der Geschlechter, zur Vereinbarkeit von wissenschaftlicher Karriere und Familie, zur Gewinnung exzellenter, internationaler Fachkräfte).*

1. **Research Perspectives of the Partner Site and its Impact on the planned German Center for Child and Youth Health *(~5 pages)***

**4.1 Potential contribution of the partner site to the planned German Center for Child and Youth Health**

*Beitrag des Standorts zur inhaltlich-strategischen und strukturellen Ausrichtung des Deutschen Zentrums für Kinder- und Jugendgesundheit (z.B. Kompetenzen, die Sie als Alleinstellungsmerkmal für Ihren Beitrag zum Zentrum ansehen sowie mögliche Aufgaben, für die sich Ihr Standort besonders qualifiziert). Mögliche Synergien und Mehrwert, der durch Kooperationen mit weiteren Standorten zu erwarten ist. Bedeutung der eingebrachten Infrastrukturen für das geplante Deutsche Zentrum.*

**4.2 Complementarity and collaboration with other German Centers for Health Research***Mehrwert und Komplementarität des Forschungsprofils des Standorts mit Blick auf die Forschungsschwerpunkte bereits bestehender Deutscher Zentren der Gesundheitsforschung, insbesondere mit Blick auf das Deutsche Zentrum für Diabetesforschung, das Deutsche Konsortium für Translationale Krebsforschung und das Deutsche Zentrum für Lungenforschung, (z.B. auch Vorleistungen des Standorts zur Zusammenarbeit mit den vorhandenen Deutschen Zentren der Gesundheitsforschung).*

* **If applicable: Suggested allocation of research activities relating to child and youth mental health: German Center for Mental Health vs. German Center for Child and Youth Health**

*Sofern zutreffend: Bitte erläutern Sie, warum die von Ihrem Standort adressierte Forschung zur psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen im geplanten Zentrum für Kinder- und Jugendgesundheit angesiedelt sein sollte und wie Sie mit dem geplanten Zentrum für Psychische Gesundheit zusammenarbeiten.*

1. **Concept Development Phase**

**5.1 Work Plan** *(~4 pages)*

*Vorgeschlagener Arbeitsplan zur Konzeptentwicklung (max. Dauer der Arbeiten 6 Monate).*

* **Description of work:** *Beschreibung der Maßnahmen zur Konzepterstellung, z.B. Maßnahmen zur umfassenden strategischen Analyse des Forschungsfeldes, inklusive nationaler wie internationaler Trends und Entwicklungen; Bestandsaufnahmen vorhandener Expertisen, Analysen von Bedarfen; Maßnahmen zum Austausch und zur gemeinsamen Entwicklung und Abstimmung eines detaillierten gemeinsamen Gesamtkonzepts für ein Deutsches Zentrum für Kinder- und Jugendgesundheit zwischen den Standorten; Erstellung einer Wirkungsanalyse/Risikoanalyse, eines Risikomanagements für das Gesamtkonzept eines Deutschen Zentrums für Kinder- und Jugendgesundheit. Beschreibung des Einbezugs der zur Bearbeitung erforderlichen Akteure aus Wissenschaft und Praxis, z.B. von Betroffenen oder ihren Vertretungen. Strategie zur langfristigen Sicherung der Forschungsdaten und Gewährleistung ihrer Nachvollziehbarkeit und Reproduzierbarkeit (z.B. Open-Access-Publikationen, Verfügbarmachung von Daten zur Nachnutzung).*
* **Gantt-Chart.** *Bitte stellen Sie die Arbeitsschritte in einem Gantt-Chart dar und definieren Sie Meilensteine für die max. 6-monatige Konzeptentwicklungsphase.*

**5.2 Preliminary Financial Summary** (~*1 page)*

*Vorläufiger Finanzierungsplan für die vorgeschlagenen Arbeiten der Konzeptentwicklungsphase. Zuwendungsempfänger ist die Institution der Standortkoordinatorin bzw. des Standortkoordinators. Der Finanzierungsplan dient einer groben Einschätzung, welche Ressourcen benötigt werden. Gemeinkosten / Projektpauschale sind nicht einzurechnen.*

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Item | Task | Description of costs per task | Amount requested (€) |
| Personnel |  | *Aufgabe, Personenmonate, tarifliche Qualifikation* |  |
| Scientific |  |  |  |
| Non-scientific |  |  |  |
| Subcontracting |  | *Aufgaben, geschätzte Kosten (z.B. Personal: geschätzter Zeitaufwand, Qualifikation der Personals) inklusive 19% Mwst. (falls zutreffend)* |  |
| Travel Expenses |  | *Zweck der Reisen, geschätzte Ausgaben/Person, Personenkreis* |  |
| Workshops/  Meetings |  | *Zweck der Treffen, geschätzte Dauer, Ausgaben, Personenkreis* |  |
| Other |  |  |  |
| **Total cost** |  |  |  |

1. **References** (30 items max.)

*Falls Sie eine Literaturliste benötigen, ist diese auf maximal 30 Einträge zu begrenzen. Literaturangaben dürfen in kleinerer Schrift angegeben werden, jedoch nicht kleiner als 8 pt.*

# Appendices

# Annex 1: List of Most Relevant Publications and Patents of Partner Site

*Führen Sie alle in den CVs genannten Publikationen auf, alphabetisch sortiert nach „Principal Investigator“. Führen Sie alle in den CVs genannten Patente auf, alphabetisch sortiert nach „Principal Investigator“.*

# Annex 2: CVs / Research Profiles *(1 page max. per CV)*

*Liste der CVs / Forschungsprofile (je 1 Seite) der am Antrag maßgeblich beteiligten Wissenschaftler/innen inkl. der* ***fünf*** *im Hinblick auf die beantragte Zielrichtung des Standortes wichtigsten Publikationen und Patente. Literaturangaben dürfen in kleinerer Schriftgröße angegeben werden, jedoch nicht kleiner als 8 pt Arial.*

# Curriculum vitae / Research Profile

|  |  |
| --- | --- |
| **Personal information** | *Vorname, Nachname, akad. Titel*  *Institution, Abteilung (komplette Bezeichnung)*  *Institution and department (complete name)* |
| **Current position** |  |
| **Role within partner site** |  |
| **Relevant Work experience** |  |
| **Professional background** |  |
| **Main research focus** |  |
| **Publications** | *Geben Sie Ihre* ***fünf*** *wichtigsten Publikationen mit Relevanz zur Bewerbung an* |
| **Patents** | *Max. 5 Patente mit thematischer Relevanz zur Bewerbung* |
| **Additional information** | *Honors, awards, memberships; etc.* |

**Annex 3: Schematic Overview of Partner Site** *(1 page max).* *Graphischer/Schematischer Überblick zur Struktur des Standorts.*

**Annex 4. National and International Networking at Partner Site** *(1 page max.)**Stellen Sie in tabellarischer Form dar, mit welchen Wissenschaftsstandorten und Institutionen Sie bereits a) national sowie b) international vernetzt sind und zu welchen Schwerpunkten im beantragten Themengebiet gemeinsame Vorhaben bearbeitet werden. Gliedern Sie die Tabellen wie folgt: title of project, duration of cooperation, local participating institutions, external participating institutions, type of funding. Nennen Sie maximal 20 Kooperationen.*

**Annex 5. Current Research Funding at Partner Site** *(1 page max.)  
Stellen Sie bis zu 15 laufende Fördermaßnahmen wie Sonderforschungsbereiche, Integrierte Forschungs- und Behandlungszentren, Exzellenzcluster und Graduiertenprogramme am Standort mit Bezug zum Antrag tabellarisch dar: title of project, duration of funding, coordinator, participating institutions, annual amount of funding, funding agency, type of funding.*